

Universität zu Köln  
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät  
**Narrative Report**  
**ERASMUS+ - Studienaufenthalt**

Name: [REDACTED]

Studienfächer: Spanisch & Sport Lehramt

Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben: Spanische Philologie, Romanisches Seminar

Gastuniversität/Stadt: Universidad de Sevilla/Sevilla

Institut Gastuniversität: Facultad de Filología

Zeitraum: Wintersemester  Sommersemester  ganzes akademisches Jahr

18 / 09 / 18 - 14 / 02 / 19 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

## 1. Organisatorisches

### ... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Es gab das „Centro Internacional“ für die Immatrikulierung und allgemeine Erasmus Angelegenheiten.

Speziell für die „Facultad de Filología“ gab es noch zusätzlich eine Beratungsstelle („Ventanilla de Erasmus“) für beispielsweise Hilfe bei der Organisation der Kurswahl.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Es gab am 20. September 2018 vier Tage vor Semesterbeginn eine Einführungsveranstaltung im Hauptgebäude der Universität für alle Studiengänge der „Facultad de Filología“.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson

Martina Mohr (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich hatte mit Frau Mohr Kontakt, um die Änderungen in meinem Learning Agreement zu bestätigen und Fragen bezüglich der Kurswahl zu klären.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Zu Beginn des Semesters wurden die zu erbringenden Leistungen von den Dozierenden erklärt. Bei Fragen und Problemen zu den Leistungsnachweisen konnte man sich auch stets während des Semesters an die Dozierenden wenden. Die Kommunikation verlief schnell und ohne Probleme.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Ich musste ein Sprachniveau von dem Sprachniveau B2 vorlegen, das dann von der Universidad de Sevilla überprüft wurde. Dazu habe ich ein DAD-Sprachzeugnis auf deren Internetseite hochgeladen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Man musste sich zuerst im Centro Internacional immatrikulieren und eine Gebühr für die "Tarjeta identidad" von 5,70€ und für das "Expo escolar" von 1,12€ zahlen. Anschließend musste man sich an der jeweiligen Fakultät für die Kurse anmelden.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Die Organisation und Beratung durch das ZIB waren sehr gut. Die Checkliste über alle wichtigen Termine hat mir sehr geholfen einen Überblick über alles zu bewahren. Bei Problemen und Fragen hat man in der Sprechstunde sowie per Mail gute Beratung bekommen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Auslandsbafög habe ich nicht beantragt. Die Auslandsversicherung habe ich individuell abgeschlossen ohne große Probleme.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Die Informationen über Immatrikulation, Kurswahl, usw. habe ich durch andere Studierende oder durch eigene Recherchen herausgefunden. Von der Gastuni erhielt man sehr wenige Informationen und die Organisation war teilweise sehr undurchsichtig und unstrukturiert.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Die Formalitäten an der Uni Köln liefen ohne Probleme ab. Jedoch musste ich teilweise die Formalitäten doppelt organisieren und ausfüllen, da ich Ersthörer an der Sprachhochschule in Köln bin.

## 2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das akademische Niveau der Universidad de Sevilla schätze ich als sehr hoch ein. Das Kursangebot der Facultad de Filología ist sehr vielseitig und interessant. In Bezug auf die Organisation ist man oft auf sich allein gestellt und vieles erscheint einem undurchsichtig.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ich konnte problemlos Kurse des Instituts belegen. Bei manchen Kursen war jedoch ein bestimmtes Sprachniveau gefordert. Darüber hinaus hätte man auch Kurse einer anderen Fakultät wählen können. Dies habe ich aber nicht in Anspruch genommen.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich konnte nicht alle Lehrveranstaltungen besuchen, da ich aus Gründen wie Stundenplanüberschneidung und auch zu hohes Sprachniveau, noch meine Kurse umwählen musste. Änderungen der Kurse konnte man ganz leicht an dem Besuchs-Fenster an der Facultad de Filología vornehmen.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Es gab keinen Einstufungstest, mit dem man einem Studienjahr zugewiesen wurde. Jedoch musste man zu Beginn für die Immatrikulation einen BL Sprachnachweis vorlegen.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Nach Absprache mit Frau Mohr habe ich Kurse im Wert von mindestens 20 Credit Points wählen müssen. Außerdem sollten die Kurse für eine Berechnung aus dem 3. oder 4. Semester sein.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Je kleiner der Kurs war, desto persönlicher war das Verhältnis zu den Dozierenden. Grundsätzlich lässt sich aber sagen, dass ich zu allen Dozierenden ein positives Verhältnis hatte.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Im Studienjahr 2017/18 waren an der Universidad de Sevilla insgesamt ca. 50.000 Studierende eingeschrieben. Die Zahl der Dozierenden lag ca. bei 4.200 in dem Studienjahr.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die verschiedenen Fakultäten sind über ganz Sevilla verteilt. Meine Fakultät, die Facultad de Filología, befindet sich im Hauptgebäude der Universität, welches sich zentral in Sevilla mit gutem Anschlussmöglichkeit zur Bus und Metro befindet. Es gibt im Hauptgebäude eine Cafeteria für Getränke und kleine Snacks, sowie eine kleine Mensa in der jeden Tag zwei Gerichte angeboten werden.

### 3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe über die Internetseite [www.idealista.com](http://www.idealista.com) meine Wohnung gefunden. Andere gute Internetseiten zur Wohnungssuche sind auch: [www.easyiso.com](http://www.easyiso.com), [www.trucasa.com](http://www.trucasa.com) und [www.uniplaces.com](http://www.uniplaces.com).

In Facebook - oder Whatsappgruppen kann man auch gut nach Wohnungen und MitbewohnerInnen suchen.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Wichtig ist, relativ früh in Sevilla mit der Wohnungssuche zu beginnen, da kurz vor Semesterstart viele Studierende auf Wohnungssuche sind. Ich habe erst ca. eine Woche vor Semesterstart angefangen, was im Nachhinein schon relativ spät war. Jedoch habe ich nach fünf Tagen kraftaufreibender Suche eine Zimmer in einer zentralen Wohnung gefunden. Hostels zur Überbrückung kann ich sehr empfehlen, da die Suche vor Ort einfacher ist.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe für ein knapp 15m<sup>2</sup> großes Zimmer in einer 5-Zimmer-Wohnung 200€ gemietet (plus ca. 20€ Stromkosten). Die Wohnlage war ausgezeichnet. Die Wohnung befand sich fußläufig 5 Minuten von der Uni und 10 Minuten vom Zentrum entfernt. Der Zustand der Wohnung war gut, jedoch war es im Winter teilweise sehr kalt in der Wohnung, da sie schlecht gedämmt war.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger\_innen?

Fängt man 2-3 Wochen vor Semesterbeginn an mit der Wohnungssuche, sollte man kein Problem haben ein Zimmer zu finden. Schöne und zentrale Wohnviertel sind: Triana, Centro Antiguo, Alfalfa, Alameda und San Bernardo.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

ESN (Erasmus Student Network) stellt ein facettenreiches Aktivitätenprogramm zur Verfügung. Von Sport, über Ausflüge in nahegelegene Städte (Cádiz, Córdoba, Lissabon, Marrakech, Granada...), internationale Dinner und Partys kann man alles mit ESN machen.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Neben ESN gibt es noch eine profitversierte ~~Erasmus~~ Erasmus Organisation (ECS).

ESN und ECS bieten beide Aktivitäten und Ausflüge an.

Ich habe zweimal die Woche mit ECS Fußball gespielt. Die Kosten dafür waren jeweils 3€ pro Termin. Die Ausflüge in andere Städte kann man auch ganz einfach mit Bus oder Bahn selber organisieren und man ist nicht auf die Erasmusgruppe angewiesen. Sevilla hat ein vielfältiges kulturelles Angebot und Sehenswürdigkeiten. Besonders gut hat mir der Real Alcazar, die Kathedrale und das jüdische Viertel (Santa Cruz) gefallen.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): Bus: 0,70€, Metro: 1,30€

... ein Bier: 1,20€

... eine Mahlzeit in der Mensa: 4,20€

## Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger\_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, hatte ich nicht.

Von anderen Studierenden habe ich mitbekommen, dass sie teilweise Nachhilfe in Sprachen gegeben haben.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger\_innen:

1. Studiert man an der Universidad de Sevilla kann man an verschiedenen Sprachkursen verschiedener Sprachniveaus teilnehmen, welche kostenlos sind. Anmelden dafür kann man sich im Centro Internacional. Die UPC (Universidad de Pablo Claudio) stellt meines Wissens keine kostenlosen Sprachkurse bereit.
2. SEVICI: Das ist ein Fahrradleihsystem, mit dem man Fahrräder ausleihen kann, um sich in der Stadt fortzubewegen. Ein Jahresabo kostet 33€ und kann man ganz leicht im Internet abschließen. Die Fahrradstationen sind über die ganze Stadt verteilt und die ersten 30 Minuten sind immer kostenlos, sofern man das Abo besitzt.
3. Außerdem kann man an einem Tandem-Programm teilnehmen, um seine Sprachkenntnisse zu verbessern.
4. Bezüglich der Kurswahl kann man sagen, dass man sich zu Beginn des Semesters nicht großen Stress machen muss, wenn z.B. das Sprachniveau im Kurs zu hoch ist, da man noch relativ lange die Kurse wechseln kann.